

SVL Sport Report



ASVÖ Sportverein Lichtenberg
www.sv-lichtenberg.at

 Schi

 Tennis

 Fußball

 Gymnastik

 Stocksport

max bill

Die Kraft der Klarheit.


JUNGHANS
GERMANY. SINCE 1861

JUNGHANS - DIE DEUTSCHE UHR

Mit ihrer Reduktion auf das Wesentliche und der klaren Formensprache ist die **max bill by junghans** zu einer Designikone unserer Zeit geworden. Bereits vor über 50 Jahren entwickelte der Bauhaus-Künstler Max Bill für Junghans ästhetische Maßstäbe für Uhren, die heute Kultstatus genießen und mehr denn je faszinieren.



MADE IN
GERMANY

MAYRHOFER
DER LINZER JUWELIER

Juwelier Mayrhofer · Linz · Hauptplatz 22 · Wiener Straße 19
0732 775649 · juwelier-mayrhofer.com

Zwei Jahre Vorstandsarbeit

Vor zwei Jahren hat sich der Vorstand des SVL neu aufgestellt und in einem Sechserteam die Aufgaben neu definiert. Neue Ideen und frische Dynamik, begleitet von weiblichem Charm haben die letzten zwei Jahre geprägt. Im Wesentlichen galt es die Agenden rund um den Schriftführer besser abzudecken. Neue Medien wie Internetauftritt und Mailverkehr verbessern die Information und Kommunikation zu und mit den Mitgliedern, setzen aber auch schnelle Reaktionszeiten zur Beantwortung der aktuellen Themen voraus.

Der Sport Report präsentiert sich seit zwei Jahren in Farbdruck, mit dem neuen Layout wurden die sachlich schon immer perfekt aufbereiteten Berichte noch einmal aufgewertet.

Der Tag des Sports hat im Terminkalender einen Fixplatz. 2015 wurde die Veranstaltung gemeinsam mit dem ASVÖ Oberösterreich unter dem Titel „Familiensporttag“ ausgetragen. Ein paar neue Ideen wie Bogensport und Pferde kamen bei den Besuchern gut an, auch E-Bike's konnten dabei getestet werden. Der Gedanke des SVL, Kinder zu bewegen und den Sport schmackhaft zu machen wird diese Veranstaltung auch in Zukunft prägen.

Ziel in der abgelaufenen Periode war es auch, die Pachtverträge für den Sportpark zu aktualisieren bzw. zu ergänzen. So galt es die Eisteiche in die Verträge aufzunehmen, oder auch die Leichtathletikanlage, diese wurde von der Gemeinde Lichtenberg ausserhalb des SVL errichtet, dem SVL zuzuordnen.

Das gesamte Areal wurde von einem Zivilgeometer vermessen und grundbücherlich abgegrenzt. Für das so eindeutig beschriebene Ausmaß der Anlage wurde die Pacht neu berechnet, indiziert und in einem neuen, notariell verfassten Bestandsvertrag definiert. Beide Vertragsparteien, Frau Manuela Dumfart als Grundstückseigentümerin und der Sportverein Lichtenberg als Betreiber der Sportanlage, haben damit Rechtssicherheit und auch eindeutige Verantwortung bei möglichen Schadenersatzforderungen im Rahmen des Sportbetriebes. Der Vorstand des SVL möchte sich auch auf diesem Weg bei der Familie Dumfart für das konstruktive Miteinander herzlich bedanken.

Ein weiterer Schwerpunkt war die Zukunft des Liftes in der Koglerau. Immer strengere Sicherheitsauflagen und notwendige Investitionen haben uns bewegt, über den Weiterbetrieb nachzudenken. Gemeinsam mit den Gemeinden Lichtenberg und Gramastetten und in Beisein von LR Dr. Michael Strugl blieben zwei Szenarien für die Zukunft übrig. Ein Weiterbetrieb ist nur durch einen professionellen Betreiber sinnvoll, als Alternative steht die Abtragung der Anlage zur Diskussion.

So bleibt mir nur noch, allen Mitgliedern und Freunden des SVL, im Namen des Gesamtvorstandes für die letzten zwei Jahre zu danken und für die Zukunft viel Erfolg, Gesundheit und alles Gute zu wünschen.

Walter Hofbauer



EDITORIAL

Ing. Walter Hofbauer
Erlengasse 3
A-4040 Lichtenberg
OBMANN des SVL
svl.hofbauer@aon.at



Eröffnung der JHV 2014

Eröffnung und Begrüßung

Zum zweiten mal findet die Jahreshauptversammlung im neuen Gemeindezentrum statt. Obmann Walter Hofbauer begrüßte die zahlreichen Gäste, unter ihnen Bürgermeisterin Daniela Durstberger, Vizebürgermeister Franz Steinberger sowie verdiente Persönlichkeiten des SVL und eröffnete die Jahreshauptversammlung.



Was hat den Vereinsvorstand 2015 bewegt

Zwei Jahre in neuer Besetzung im Vereinsvorstand. Neue Dynamik, frische Ideen, breiter aufgestellt und mit weiblichem Charm verjüngt.



Berichte aus den Sektionen

Christian Sengstbratl bat die Sektionsleiter und Sprecher der fünf Sektionen zum Interview auf die Bühne. Sportliche Highlights und Ziele in den Sparten waren Schwerpunkte der Diskussionsbeiträge.



Elisabeth Eidenberger, Sprecherin der Sektion Gymnastik, berichtet

über die hervorragende Auslastung des Angebotes. Gemeinsam mit der Gemeinde Lichtenberg konnte am alten Sportplatz eine Kletterwand errichtet werden.



Rudi Abel, er berichtet über das erste Jahr unter seiner Führung in der Sparte Schi. Die Integration der Jugend in sein Team ist ausgezeichnet gelungen. Das vielfältige Angebot der Sektion orientiert sich immer mehr zum Wandern, Bergsteigen und Tourengeln, auch mit dem Mountainbike werden die Mitglieder begeistert.



Johann Durstberger ging auf die durchwachsene Saison ein und kommentierte den schmerzlichen Abstieg in die zweite Klasse. Personelle Engpässe erschweren den Meisterschaftsbetrieb und diese können eben nur durch den einen oder anderen Fremdzugang kompensiert werden.



Auch in der Sektion Stocksport wur-

de aus dem erhofften Klassenerhalt in der Bundesliga ein Wiederaufstieg in die Staatsliga. Andi Willnauer, stellvertretender Sektionschef, berichtet über den attraktiven Austragungsmodus mit drei Heimspielen.



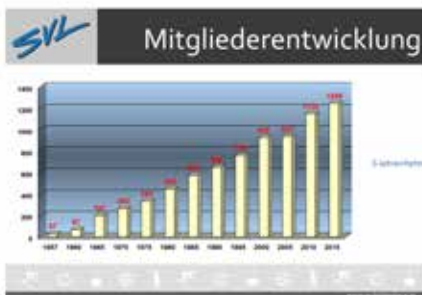
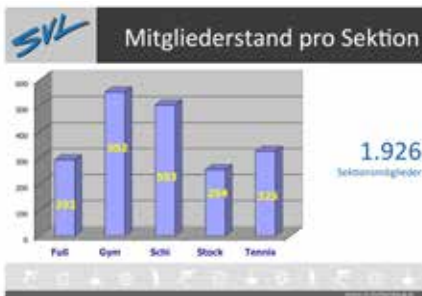
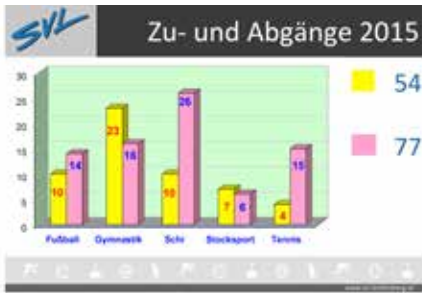
Leo Füreder ist stolz auf die Kinder und Jugendlichen in Lichtenberg. Professionelles Training im Sommer und im Winter waren Basis dafür, dass seit heuer wieder zwei Nachwuchsmannschaften sich im Meisterschaftsbetrieb stellen. Ob Sport gesund ist oder das Zitat „Sport ist Mord“ zutrifft, hat er sachlich dargelegt.



Mitgliederentwicklung

Konsulent Hans Danninger berichtet über die Mitgliederentwicklung. 1249 Mitglieder, ein Minus von 6 Personen gegenüber dem Vorjahr, betreiben Sport oder sind unterstützende Mitglieder. Die Sektion Gymnastik ist erstmals die Mitgliederstärkste Sparte im Verein.





Die Finanzen des SVL

Der SVL steht finanziell auf einem soliden Fundament. Kassier Kurt Wiesinger präsentiert die Einnahmen und Ausgaben der Sektionen und die Entwicklung der Finanzen in den letzten fünf Jahren. Fußball ist auch 2015 die Sparte mit den höchsten Ausgaben und Einnahmen.



Gabi Helfenschneider, Mitglied in der Rechnungsprüfung, stellte der Hauptversammlung den Antrag, die Kassiere zu entlasten.



Sportliche Auszeichnungen

Bürgermeisterin Daniela Durstberger nützte die Gelegenheit für ihre Grußworte und dankte allen für ihr Engagement um den SVL und auch für die Mitgestaltung am Ferienprogramm.



Die Ehrung der Sportler nahm Christian Sengstbratl, assistiert von Bürgermeisterin Daniela Durstberger und dem Vorstand des SVL. Für die Bilder zeichnet wiederum Gerhard Braterschofsky verantwortlich.



Leistungszeichen BRONZE

- Kino Berrweiler
- Christian Födinger
- Luca Gallistl
- Maria Hackl
- Heinz-Peter Haselbauer
- Stefan Hofer
- Manuel Koll
- Helene Leher
- Marlene Leher
- Dominik Leitner
- Philipp Leitner
- Elias Mascher
- Andreas Maurer
- Bernhard Schurfeneder
- Paul Steyer



Leistungszeichen SILBER

- Gerhard Feldweber
- Andreas Gruber
- Christian Schinkinger entsch.
- Dominik Silber



Leistungszeichen GOLD

- David Koblmüller
- Bruno Nußbaumer

Ehrenzeichen in GOLD

- Christian Preslmayr

Totengedenken

Leider waren bei der heurigen JHV ein paar Mitglieder nicht mehr unter uns und es wurde ihnen in einer Gedenkminute gedacht.

Christine Unterbruner war Gründungsmitglied des Sportverein Lichtenberg im Jahre 1956. Nach der Gründung der Sektion Tennis 1960, bemühte sich die „Frau Direktor“ um den Tennish Nachwuchs. Sie war Jahre lang die „Gute Seele“ am Tennisplatz und sorgte dafür, dass das gesellschaftliche und freundschaftliche Miteinander gepflegt wurde

Hans Stanek war lange Jahre eine Stütze der Lichtenberger Fußballmannschaft, der Obmann durfte mit ihm in den 70er Jahren in der Verteidigung der Kampfmannschaft spielen, und er war auch erfolgreicher Stocksportler. Er unterstützte den Stocksport durch seinen unermüdlichen Einsatz bei der Gestaltung der Natureisbahnen. Er konnte seine Krankheit leider nicht besiegen.

Mit Petra Schraml hat die Sektion Schi eine liebenswürdige Persönlichkeiten verloren. Ihr erfrischend offenes, humorvolles Wesen erfreute ihre Kameraden bei vielen Touren in den Bergen. In Verbindung mit ihrem sportlichen wie kreativen Geschick wurde sie für viele von uns zur Meinungsbildnerin und Ratgeberin.

Manfred Leitner, seinen kräftigen Händen hat die Sektion Schi ebenso viel zu verdanken wie vielen Freunde und Bekannte. So wäre beispielsweise ein Liftbetrieb ohne Manfred kaum vorstellbar gewesen. Der SVL hat ihm dafür im Herbst 2014 öffentlich Dank und Anerkennung ausgesprochen. Seine kameradschaftliche Hilfsbereitschaft bleibt unvergessen.

Franz Moisl war langjähriges Mitglied beim SVL und war gern als Stockschütze aktiv. Seine Berufung

aber war der Rudersport, den er vor seiner Zeit in Lichtenberg bei ISTER Linz erfolgreich ausübte.

Neuwahl des Vereinsvorstandes

Obmann Walter Hofbauer verweist auf die aktuelle Besetzung und Aufgabenverteilung des Vorstandes. Die personelle Verstärkung vor zwei Jahren war notwendig und richtig. KR Karl Mayrhofer präsentierte den Wahlvorschlag für die nächste Periode und durfte eine weitere Verstärkung vorstellen. Anna Potuschak übernimmt die Funktion des Vereinskassieres, Kurt Wiesinger wird ihr als Stellvertreter zur Seite stehen.



Gewinnspiel

Helena und Marlene Leher waren heuer die Glücksfeen und unterstützten Hans Danninger bei der Ziehung der fünf Gewinner. Zu den Gutscheinen von jeweils € 30,- hat der Obmann noch ein paar Warenpreise beige-steuert.



Roland Ilk hat die Idee geboren, die Spiele der Österreichischen Nationalmannschaft bei der Europameisterschaft auf dem Gemeindeplatz mit Videowall zu präsentieren. Ein kleines Team zur Realisierung hat sich bei der JHV formiert.



Bike & Run in den 90iger Jahren

Einzigartig und originell wurde 1992 das erste Bike & Run in Lichtenberg veranstaltet. Entwickler und Organisator der Veranstaltung, Franz Helfenschneider, hat den Filmbericht vom damaligen TV3 zur Verfügung gestellt.



Ausklang

Die Sektion Tennis hat die Gäste zu Imbiss und Getränke eingeladen. Smaltalk war in den einladenden Räumlichkeiten im Anschluss an die JHV angesagt. Der Sportverein Lichtenberg bedankt sich bei der Gemeind Lichtenberg als Gastgeber.



Sport ist Mord?

Ist Tennissport auch wirklich gesund? Mit dieser Frage wurde ich als Sektionsleiter bei der Jahreshauptversammlung 2015 konfrontiert. Auch das so oft verwendete Sprichwort „Sport ist Mord“ wurde natürlich in diesem Zusammenhang zitiert. Aus meiner Sicht ist dieses Thema so vielschichtig, dass man Tage darüber diskutieren könnte. Grundsätzlich muss zwischen Leistungs- und Spitzensport unterschieden werden. Wie wir alle wissen, ist Spitzensport nicht vom Gesundheitsgedanken getrieben sondern von „höher, schneller, weiter, besser“ und das oft ohne Rücksicht auf Verluste. Die Gesundheit von unter Druck stehenden Trainern, Funktionären, Sponsoren und natürlich von allen, die sich dem passiven Sport verschrieben haben, steht dabei nicht an erster Stelle.

Da kann man schon oft berechtigt von „Sport ist Mord“ sprechen. Stichwort Doping! Bleibende Langzeitschäden der Athleten nach ihrer Karriere werden verdrängt, um vielleicht reich und berühmt zu werden! Das

ist aber den meisten Spitzensportler/innen, so hoffe ich, auch bewusst und ist unter kalkulierten Risiko einzureihen.

Ganz anders sehe ich die Situation im Freizeitsport. Da ist eher der Selbstmord zu Hause. Obwohl im Hobbysport der Gesundheitsgedanke an erster Stelle steht, das hoffe ich zumindest, gibt es viele Sünden die begangen werden. Dazu zählen aus meiner Sicht: krankhafter Ehrgeiz und falsche Selbsteinschätzung der eigenen Fähigkeiten, fehlende ärztliche Begleitung beziehungsweise Beratung und unkontrollierte Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln. Ja wir leben in einer leistungssüchtigen Gesellschaft. Wer meint ich übertreibe, der möge sich unter dem Suchbegriff „Doping im Amateursport“ im Internet sein eigenes Bild machen. Zurückkommend auf die Frage, ist Tennissport gesund, kann ich nur sagen „JA“, wenn man sich darauf gut vorbereitet. Einseitig betriebene Sportarten ohne Ausgleichssport sind, egal um welche Sportart es sich handelt, für

unseren Bewegungsapparat „nicht gut“ ja manchmal sogar schädlich. Daher mein Motto: ein ausgewogenes Sportverhalten, dem Körper und Geist angepasst kann dem Alltag und unserer Gesundheit eine Menge Freude bereiten.

Ich wünsche allen Sportvereinsmitglieder ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016.

Leo Füreder

Obmann des Tennisclubs



*Fahr nicht fort - schau im Ort! Fußball EM 2016



TERMINE

14. Juni	Österreich : Ungarn	18:00
18. Juni	Österreich : Portugal	21:00
22. Juni	Österreich - Island	18:00



**Am Ortsplatz
in Lichtenberg!**





Dem schönen Sommer folgt ein harter Winter ...

Zufriedene Bilanz zum Jahresende – Ausblicke für Neugierige
Die warmen Herbsttage lockten noch viele unserer Mitglieder in die Berge. Speziell unsere vitalen Senioren nutzten beinahe wöchentlich die günstigen Bedingungen. In ihren Berichten auf der Homepage geben sie einen humorvollen Einblick in ihre teilweise abenteuerlichen Erlebnisse. Ähnlich attraktiv entwickeln sich die von Koll Poldi organisierten Wanderfahrten mit dem Mountainbike. Mit dem

Hüttenschluss auf der Dümmlerhütte wurde ein formeller Schlusspunkt für unsere Touren und Ausfahrten im Sommer gesetzt.

Der Schi-Club-Abend am 20. November 2015 beim Andi im Schmidgraben gab den rund 60 anwesenden Mitgliedern ausreichend Gelegenheit für einen regen Bilder- und Gedankenaustausch. Ein nicht weniger bunter Ausblick auf unser Programm im Winter sollte zur regen Teilnahme ermuntern. Vermutlich werden wir für die Zukunft noch

mutiger und experimentell Aktivitäten anzubieten haben – Höhlenwanderungen, Raften, Klettern etc. -, um unserem Ziel, verstärkt junge LichtenbergerInnen einzubinden, zu entsprechen. Über all dies inkl. der ersten Schitouren mit Pieps-Übung informieren die nächsten Seiten.

Interessante Einblicke wünscht
Rudi Abel

Saisonabschluss auf der Dümmlerhütte

Hirschgulasch, Hüttenmusik und Sonnenschein waren die Begleiter einer geselligen Tour mit Übernachtung am Fuße des Warscheneck. Das von Gustl Friedwagner vorbereitete Erlebnis fand das Interesse von geschätzten gut 20 Lichtenbergern und Gramastettern. Nach dem kurzweiligen Aufstieg am Nachmittag des 23. Oktobers erwarteten uns bereits Wildgerichte und köstliche Nachspeisen frisch vom Herd – legendär der nicht zu klein geratene Topfenstrudel.

Mit musikalischer Begleitung von Gustl und Hüttenwirt an der Harmonika, beziehungsweise an der Zitter von unserem Altmeister Gustl wurde nicht nur gesungen, sondern auch das Tanzbein geschwungen. Das man sich an diesem Abend an meinen jungen 60-er erinnerte bereitete mir große Freude – nochmals herzlichen Dank, auch für das üppige „Bschoadbinkerl“ am Stock im Tischtuch verpackt! Der nächste Tag lockte mit traumhaftem

Sonnenschein in mit Schnee dekorierte, farbenprächtige Herbstlandschaft - einfach kitschig. Stubwieswipfel und Rote Wand waren die begehrten Tourenziele bevor es nach gepflegter Stärkung auf der gefüllten Terrasse der Dümmlerhütte wieder zurück nach Roßleithen, zum Ausgangspunkt unserer Wanderung, ging mit dem angebrochenen Wochenende vor der Tür.

Resümierend: **ein Erlebnis für Jung wie Alt, das wir nächstes Jahr wiederholen sollten.**

Rudi Abel



Mountainbike-Tour auf die Braunberghütte

Am Samstag, den 3. Oktober trafen sich 9 begeisterte Mountainbiker in Pregarten. Von dort starteten wir und fuhren entlang der wildromantischen Feldaist nach Kefermarkt und weiter nach Lasberg. Dort konnte man bereits den unter Bikern gefürchteten Braunberg sehen.

Es war eine anstrengende Bergfahrt. Auf der Braunberghütte hielten wir eine Rast mit einem kleinen Mittagessen. Doch es ging danach gleich wieder weiter. Wir fuhren

eine flotte 20 km lange Abfahrt der Waldaist entlang. Danach gab es einen 150 Höhenmeter Sprint, der sehr kraftraubend war. Erschöpft erreichten wir Pregarten und ein wunderschöner Tag ging zu Ende. Wir bewältigten jeder 55 km und 900 Höhenmeter.

Ich bedanke mich bei unserem Guide Poldi und bei allen anderen Teilnehmern für einen super Tag!

Martin Wakolbinger



Senioren-Bergtour Rote Wand – Klappe, die dritte

Im Jänner dieses Jahres sind wir mit den Skiern über den Halssattel und durch den Mausbachgraben aufgestiegen, im Juli vom Gleinkersee über die Dümmlerhütte, diesmal ging's vom Brunnensteinersee, der ein wenig abseits des Erlebnis-Rundwanderweges auf der Wurzeralm liegt, wieder einmal auf die Rote Wand.

Der Aufstieg ist zwar ein wenig steil, aber dennoch sehr gut zu gehen. Es waren auch mehrere größere Kinder unterwegs. Wäre nicht der Föhn über uns hinweggefegt, hätten wir (Elfi und ich) es uns auch am Gipfel länger gutgehen lassen können. So beließen wir es bei einem Apfelmilchbiss, den wir schwesterlich mit den Bergdohlen teilten.

Der Abstieg zur Dümmlerhütte war uns dann bereits ebenso bekannt wie die dort berühmten Speckknödel. Vor der Hütte suhlten sich zwei Biobraten-verdächtige Hausschweinderln, die genüsslich an ein paar schon sehr „umgefärbten“ weil erdigen Salatblättern rüsselten. Diesmal hätte ich jedenfalls etwas mehr Bargeld in meinem Börsel gehabt für den Fall,

dass Karl und Frieda wieder mitgehen. Ungewohnt für mich: die vielen Leute am Wochenende. Ich habe noch nie in meinem Leben so oft an einem Tag „griass di“ und „griass eich“ g'sagt.

Wer meint, die ca. 150 „Tiefenmeter“ zwischen Dümmlerhütte und Wurzeralm gemächlich hinter sich zu bringen, der irrt. Immer wieder

geht's bergauf und bergab, und beim Anstieg bzw. Abstieg zum und vom Halssattel macht man schon noch etliche Höhenmeter.

Alles in allem eine schöne, nicht allzu lange Bergwanderung für den Herbst!

Erika Neubauer





Schiclub-Abend

Der Einladung zum traditionellen Schi-Club-Abend im Schmiedgraben am 20. November folgten auch heuer wieder zahlreiche Mitglieder, sodass die ehemalige Disco bis auf den letzten Platz gefüllt war. Rudi gab zu Beginn einen Überblick über die Vielfalt der vergangenen Veranstaltungen eher er uns eindrucksvolle Bilder der abenteuerlichen Schitouren-Reise im Berner Oberland zeigte.

Auch dieses Jahr wurden wieder langjährige Mitglieder für ihre Treue zur Sektion bzw. zum ÖSV geehrt. Strasser Fredi brachte uns mit seiner lustigen Jahres-Rückblick-Präsenta-

tion zum Lachen, sodass die Bauchmuskeln beansprucht wurden und die ein oder andere Lachträne floss. Als sich alle vom Lachen erholt hatten, stellte Rudi das wiederum bunte Programm für die kommenden Monate vor.

Dieses Programm ist auch auf der folgenden Seite und auf der SVL-Webseite <http://www.sv-lichtenberg.at/skisport/schiveranst> präsentiert. Den Schi-Club-Abend ließen wir mit einem guten Glas Wein und vielen Gesprächen gemütlich ausklingen.

Manuela Walchshofer



Pieps-Übung

Da bekanntlich bei einem Lawinenabgang die Kameradenhilfe die wohl wichtigste ist, folgten 12 „Wissbegierige“ - nicht nur aus Lichtenberg - Rudis Aufruf, gemeinsam mit Herbert Haudum (AV Gramastetten), das Know-How bezüglich Verhalten und Vorgehen bei einem Lawinenunglück wiederaufzufrischen bzw. auch um im Ernstfall, der hoffentlich nie eintreten möge, nicht sinnlos oder vielleicht sogar gefährdend herumzustehen. Wobei das primäre Ziel die Lawinenvermeidung sein muss.

Nach der aktiven und passiven Kontrolle unserer LVS-Geräte, einigen grundsätzlichen Info zur Lawinen-Gefahren-Beurteilung, starteten wir unsere kleine Tour.

Während wir von den Huttererböden kommend die letzten Meter

zu den Schafskögeln aufstiegen, vergruben Gust (der auch immer wieder gute Ratschläge aus dem Ärmel beutelt) und Herbert 4 LVS Geräte zwischen den schneebedeckten Latschen.

Der „Lawinenkegel“ war mit roten Fähnchen gekennzeichnet. Nach theoretischen Einweisungen (Batterieladestand, Verschwindepunkt, Oberflächensicht, mögl. Liegepunkt ...) ging's an die Grobsuche, die Feinsuche und dem Sondieren (was allerdings aufgrund der „Größe“ der Objekte doch eher etwas mühsam war). Zuvor jedoch galt es in dem großflächigen Areal Signale aufzufinden/ Grobsuche) bevor mit der Feinsuche begonnen werden konnte.

Die Schistöcke in der linken Hand, den Blick vorwiegend auf den Pieps in der anderen durchkämmten wir suchend den unübersichtlichen



Hang! Und auch die kalten Finger waren schnell einmal vergessen! Alle vier LVS Geräte wurden wiedergefunden und es gab sehr viele Aha- und Ja-genau-Erlebnisse bei allen Teilnehmern. Die Aufwärmrunde mit Nachbesprechung in der Lögerhütte war ein sehr netter Abschluss dieses sehr interessanten verlängerten Vormittages.

Danke an Rudi und Herbert, bitte wiederholen!

Erika Neubauer

Senioren-Schitouren

Für interessierte Senioren und solche, die es werden wollen, veranstalten wir in durchschnittlich 2-wöchigem Rhythmus (kann je nach Bedingungen öfter sein) Tagesschitouren. Es werden auch Gäste, die noch keinen Seniorenstatus haben, akzeptiert. Die Touren sind in der Regel unter 1000 Hm, ca. 3 Gehstunden. Standardmäßig werden sie am Mittwoch veranstaltet, durch die Flexibilität der Senioren kann auch auf Dienstag oder Donnerstag ausgewichen werden. Bei schlechten Verhältnissen im Gebirge werden auch Touren im Mühlviertel

(Gis, Wildberghang, Sternstein, usw.) gemacht. Es erfolgt keine langfristige Planung, da wir uns nach den Verhältnissen richten müssen (und können). Beispielhaft werden Touren im Gebiet Wurzeralm (Rote Wand, Stubwies usw.), Triebental (Triebener Kogel, Knaudachtörl, Krugtörl, Hochschwung, Kettentörl usw.), Hengstpass, Osterhorngruppe (Zinken, Gennerhorn) angestrebt. Die erste Schitour erfolgt voraussichtlich am 13.01.2016, vorausgesetzt ausreichende Schneelage. Als Organisatoren fungieren die Senioren Alfred Strasser und stv. Karl Mayrhofer. Die Ausschreibung

erfolgt in der Regel per Email 2 Tage vor der Tour. Zusätzlich können Touren kurzfristig (Vorabend der Tour) beschlossen werden, es empfiehlt sich der regelmäßige Einblick in den Computer. Die im Verteiler erfassten Senioren werden mittels Rundschreiben informiert. Weitere Interessenten bitte bei u. a. Emailadresse anmelden.

Die Anmeldung zu den Touren richtet bitte an strasser.alfred@gmx.at mit CC an k.mayrhofer@juwelier-mayrhofer.com

Fredi Strasser

Für die Teilnahme an SVL-Schitouren ist das Tragen eines funktionierenden LVS-Gerätes ein absolutes MUSS, sowie das Beherrschen der Grundfunktionalität seines LVS-Gerätes (Einschalten/Sendemodus/Umschalten/Suchen (Empfang)). Ebenso gehört zum Gelingen einer schönen und sicheren Schitour die vollständige Schitourenausrüstung (Schi, Bindung (gewartet), Stöcke, Schuhe, Schaufel, Sonde, Rucksack, Verbandszeug, warmes Getränk, kleine Jause). Die endgültige Schitouren-Auswahl erfolgt nach Wetter, Schneelage, Lawinengefahr und Interesse der Teilnehmer. Anmeldung bei genannten Ansprechpersonen! (Legende: L = leicht, M = mittel, S = schwer, SS = sehr schwer)

Wie im letzten Jahr werden die Touren an die am Tourenkalender interessierte Personen kurzfristig per Email angeschrieben. Weitere Informationen, Tourenberichte, etc. findest du auf der Homepage des SVL (<http://www.sv-lichtenberg.at/skisport/>).

Viel Spaß und tolle Skitourenenerlebnisse wünscht

Rudolf Abel

Datum/ Schwierigkeit	Tourenziel/Ansprechperson	Höhenmeter/ Gezeit im Aufstieg
31.12.2015 L	Leichte Altjahresschitour auf die <u>Dümlerhütte</u> AP: Rudi Abel	unter 1.000 Hm 2 – 3 h
6.1.2016 L	Leichte Dreikönigsskitour auf die Katrin AP: Rudi Abel	unter 1.000 Hm 2 – 3 h
16.1.2016 L/M	Hengstpassrunde im <u>Sengsengebirge</u> (Wasserklotz, ..., <u>Schwarzkogel</u>) AP: Rudi Abel	max. 1.350 Hm 4 - 5 h
30.1.2016 M/S	<u>Openberg Hochschwung/Regenkar Spitze</u> AP: Rudi Abel	ca. 1.450 Hm 4 – 5 h
13.2.2016 M/S	<u>Triebental Schrimpfkogel/Kersch Kern</u> AP: Rudi Abel	ca. 1.300 Hm 4 – 5 h
27./28.2.2016 L/M	Skitouren <u>Planneralm</u> AP: Rudi Abel	max. 1.200 Hm 3 – 4 h
4.-6.3.2016 S/SS	<u>Imbachhorn</u> 2.470 m, ..., <u>Zell am See</u> <u>Zwillingscharte</u> 2.760 m (1.900 Hm), bei guten Verhältnissen <u>Schneespitze</u> 3.317 m AP: Gabi Weixlbaumer	1.620 Hm - 2.500 Hm
12.-19.3.2016	<u>Skiurlaub Fiss Ladis</u> AP: Rudi Abel	
30.3.- 10.4.2016 SS	<u>Schitourenwoche Hochtirol</u> im genannten Zeitraum nach Vereinbarung - gesonderte Ausschreibung AP: Rudi Abel, Herbert <u>Haudum</u>	
30.3.-3.4.2016 L/M	Schitourtage in der <u>Rojengruppe</u> am <u>Reschenpass</u> AP: Strasser Fredi, Karl Mayrhofer	Bis 1.000 Hm
(27.04.2016) S/SS	<u>Gosaukamm</u> – Steilrinnen (für Ski-Bergsteiger) (Steinriese, Mandlkogel, etc.) AP: Herbert <u>Haudum</u> , Rudi Abel	bis 1.600 Hm bis 5 – 6 h

Kontakte: Rudi Abel T: +43 664 61 55 219

Herbert Haudum T: +43 664 61 58 060

Gabi Weixlbaumer, T: +43 681 10 22 99 85

Alfred Strasser | strasser.alfred@gmx.at

Karl Mayrhofer 0664 30 44 181 | k.mayrhofer@juwelier-mayrhofer.com

Speziell für die Tagesskitouren bzw. auf der Planneralm und dem Skiurlaub in Fiss Ladis bieten wir Alternativen an, die eine Teilnahme auch für schwächere TourengerInnen ermöglicht. Bei Interesse bitte nachfragen!



Veranstaltungen der Sektion Ski / Winterprogramm

Detaillierte Informationen findet ihr auf www.sv-lichtenberg.at/skisport
Bitte um Anmeldung bei den zuständigen Organisatoren!

2-Tages-Schifahrt Kitzbühel-Kirchberg

Sa., 9.1.-So., 10.1.2016

Schi-Wochenende in den Kitzbüheler Alpen mit dem Reiseparadies Kastler | Übernachtung im 4*Hotel in Kirchberg inkl. 2-Tages-Ski-Karte und Busfahrt | Kosten: ca. 200 Euro | Anmeldungen und Informationen bei Michael Mayrhofer

Michael Mayrhofer

michael.mayrhofer@juwelier-mayrhofer.com

Langlaufkurs in Sonnberg

Mi., Do., 13.1. - 14.1.2016 jeweils 18 bis 20 Uhr

Techniktraining für Skating und Klassik für Anfänger, Fortgeschrittene und Köhner; Kursgebühr: 30 Euro für Erwachsene/15 Euro für Jugendliche unter 15 Jahren; Anmeldeschluss: 11.1.2016; Anmeldung bei Christian Sengstbratl

Christian Sengstbratl 067681412263

sengstbratl@rlbooe.at

Freeriden Krippensteinarena mit den Naturfreunden Walding

Sa., 23.1.2016

Freeriden mit Guide in der Sport-Arena Dachstein/Krippenstein mit den Naturfreunden Walding.

Kosten: € 115,00 für Naturfreundemitglieder / € 120,00 für Nicht-Mitglieder; Auskunft und Anmeldung bei Verena Höllmüller

Verena Höllmüller

0676/814124211

Kinderschikurs inklusive Abschlussrennen

Sa., 23.1.2016-So., 24.1.2016 schi@sv-lichtenberg.at

In den Spuren unserer ÖSV-Stars findet der Schikurs bei den Pils-Liften in Kirchschatz statt. Anfänger (die den Pflugbogen beherrschen) und Fortgeschrittene Kinder bis 12 Jahren können 2 Tage im Schnee erleben. Kosten: 70 Euro (35 Euro/Tag) | Anmeldung durch Einzahlung von 70 Euro auf das Schi-Club-Konto mit Verwendungszweck „Kinderschikurs 2016“

Hannes Pichler

schi@sv-lichtenberg.at

Schilicious-Weekend in Götting

Voraussichtlich 26.2.-28.2.2016

Schi- und Snowboard-Wochenende für Junge und Junggebliebene. Details zur Veranstaltung folgen!

Anprechpartner wird auf der Homepage
in Kürze bekannt gegeben

Schiurlaub 2016 Serfaus-Fiss-Ladis

Sa., 12.3.-Sa., 19.3.2016

Winterurlaub im Erlebnishotel AlpenRoyal im Tiroler Fiss. Traumgebiet für Variantenfahrer inkl. Angebot für Tourenger, auf Wunsch auch Instruktor-Begleitung! Informationen und Anmeldung bitte bei Rudi Abel

Rudi Abel rudolf.abel@voestalpine.com

Schitourenplan 2016 (siehe Seite 11)

Mit einem bunten Schitourenprogramm (unterschiedliche Schwierigkeitsgrade, Höhenmeter und Gehzeiten im Aufstieg) bieten wir für alle SVL Schitourengeher/innen interessante Schitourenziele an. Einige Termine sind in Zusammenarbeit mit der AV Ortsgruppe Gramastetten organisiert. Ich ersuche zu beachten, dass der TourenorganisatorIn jede Haftung gegenüber Teilnehmer und dritten Personen ablehnt.

Letzte Saison des Skiliftes in der Koglerau



In der Koglerau ist alles bereit um in die letzte Saison zu starten. Die Betriebszeiten sind nur bei entsprechender Schneelage gültig. Informationen zur Schneelage und zu den aktuellen Pistenbedingungen gibt's bei Karl Mayrhofer's Schneetelefon unter: **0664/3044181**

Wir freuen uns auf viele Schifahrer und Snowboarder!

Öffnungszeiten

**Samstag/Sonn- und Feiertag
sowie Schulferien
13 - 17 Uhr**

**Flutlicht Dienstag/
Donnerstag und Freitag
18 - 21 Uhr**

Die größte
Digitaldruckerei
im Mühlviertel



SALE

Summer

Jetzt -10%*

* **SICHERN SIE SICH -10 % AUF IHRE BESTELLUNG.**
Geben Sie einfach den **Promotion-Code Sommer14** bei Ihrer
nächsten Bestellung an. Diese Aktion ist nicht kombinierbar mit
bestehenden Aktionen.

Aktion gültig bis 31. Juli 2014.



Erfolgreiche Herbstsaison unserer Kampfmannschaft

Nach dem Aufstieg 2014 und einem einjährigen Gastspiel in der 1. Klasse Mitte musste unsere Kampfmannschaft im Sommer 2015 wieder der den Gang in die 2. Klasse Nord-Mitte antreten. Trotz des Abstiegs stärkten die Verantwortlichen Trainer Dragan Jankovic, der in Lichtenberg seit drei Jahren das Zepter schwingt, den Rücken. Obwohl im Sommer der Kader erheblich verändert wurde, gelang die Trendwende und Lichtenberg überwintert nach einer tollen Erfolgsserie - fünf Punkte hinter Herbstmeister Altenberg - als Zweiter auf einem Relegationsplatz.

Tolle Serie mit sechs Siegen in acht Spielen

Die Jankovic-Elf kam mit zwei Siegen perfekt aus den Startblöcken, musste dann binnen Wochenfrist aber zwei Niederlagen einstecken. In den folgenden acht Spielen blieb unser Team ungeschlagen und konnte sechs davon gewinnen. „Nach dem Abstieg, der vor allem mit einem Torwart-Problem zu erklären war, herrschte zunächst eine gewisse Unruhe. Ich freue mich ganz besonders, dass mir der Vorstand das Vertrauen geschenkt hat und auch die Funktionäre an einem Strang ziehen“, meint Coach Jankovic, der sich in Lichtenberg pudelwohl fühlt. „Nach zahlreichen Abgängen wollten wir uns im Mittelfeld der

Tabelle präsentieren, es ist aber von Beginn an gut gelaufen und wir konnten eine Serie starten. Ich freue mich über das erfolgreiche Abschneiden und bin unheimlich stolz auf meine Mannschaft“.

Stärkste Defensive der Liga - 10 Simonovsky-Tore

Während vier Mannschaften mehr Treffer bejubeln konnten, stellt unser Team mit nur acht Gegentoren die stärkste Defensive der Liga. „Wir hatten am Transfermarkt ein glückliches Händchen. Während Torwart Raphael Meichenitsch ein sicherer Rückhalt ist, avancierte Petr Simonovsky mit 10 Treffern zum Torschützenkönig. Zudem agierte Kapitän Thomas Katzmaier als umsichtiger Abwehrchef“, weiß unser Trainer, der die vorbildliche Einstellung der Weidinger-Zwillinge, Oliver und Robin, hervorhebt, die in Graz studieren und die Reisestrapazen in Kauf nahmen. Während unsere Elf in der Fremde zwei „Dreier“ einfuhr, konnten in sieben Heimspielen sechs Siege gefeiert werden.

Keine Transfers geplant - Dreikampf um zwei Aufstiegsplätze

Der Kader wird sich im Winter voraussichtlich nicht verändern. „Dazu besteht nach der starken Hinrunde keine Veranlassung.

Sollten die Weidinger-Brüder im Frühjahr jedoch nicht zur Verfügung stehen, werden wir wohl einen Spieler verpflichten müssen“, schließt unser Coach Transfers nicht grundsätzlich aus. „Die Mannschaft hat sich im Herbst rasch gefunden und harmoniert ausgezeichnet, die erfahrenen und jungen Spieler ergeben eine tolle Mischung“.

In der Winterpause wird einmal wöchentlich in der Halle trainiert, ehe unsere Mannschaft am 12. Januar in die Vorbereitung starten. „Aus heutiger Sicht ist ein Dreikampf um zwei Aufstiegsplätze zu erwarten. Auch wenn der sofortige Wiederaufstieg nicht geplant war, sind wir nach der tollen Hinrunde auf den Geschmack gekommen und wollen den eroberten Aufstiegsplatz verteidigen“, sieht Dragan Jankovic der entscheidenden Phase der Meisterschaft zuversichtlich entgegen.

Jürgen Gutenbrunner



SCHMIDINGER
Schöne Aussichten.

Fenster | Haustüren | Sonnenschutz | Garagentore | Wintergärten | Balkon- und Terrassenverglasung

Schmidinger GmbH 4201 Gramastetten | Gewerbepark 6 | Tel 07239 7031 0 | Fax 07239 7193 | www.fensterschmidinger.at

Rückblick Herbstsaison unserer 1b – Mannschaft

Unsere 1b Mannschaft hält bei 13 Punkten und überwintert am 9. Tabellenplatz. Drei Spiele konnten gewonnen werden, vier mal trennte man sich unentschieden und fünf mal verloren wir leider die Spiele. Zum Herbstsaisonende hin war aber auf jeden Fall ein deutlicher Aufwärtstrend zu bemerken.

Erwähnenswert sei, dass in der 1b – Mannschaft nicht weniger als 42 Spieler, über das ganze Jahr verteilt, zum Einsatz gekommen sind. Jung und Alt ziehen hier am gemeinsamen Strang.

Für die Frühjahrssaison ist seitens der Nachwuchsleitung geplant, keine U17 Mannschaft zu stellen, da die Doppelbelastung für die U17 Spieler nicht förderlich ist und in der 1b – Mannschaft ohnehin Personalmangel herrscht.

Einige junge U17 Spieler aus dem eigenen Nachwuchs stoßen nun nach und nach in die Kader der Kampfmannschaft und 1b Mannschaft und werden somit für noch mehr Verstärkung sorgen. Man darf jedenfalls auf die kommende

Frühjahrssaison mit Zuversicht blicken und die Sektionsleitung wünscht euch allen wieder spannende Spiele auf unserer wunderschönen Sportanlage.

Wir sagen Danke für eure Unterstützung in der abgelaufenen Herbstsaison und freuen uns wieder auf euren zahlreichen Besuch im Frühjahr 2016.

Los geht's am 20.03.2016 mit dem Heimspiel gegen Rainbach.

Jürgen Gutenbrunner

2015 Kampfmannschaft 2. Nordmitte								
Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Punkte
1	Altenberg	12	10	1	1	39:10	29	31
2	Lichtenberg	12	8	2	2	22:8	14	26
3	Alberndorf	12	8	1	3	28:19	9	25
4	Treffling	12	5	5	2	17:17	0	20
5	Oberneukirchen	12	6	1	5	21:14	7	19
6	Herzogsdorf/N.	12	6	1	5	25:26	-1	19
7	Reichenau	12	5	1	6	21:22	-1	16
8	Rainbach i.M.	12	4	2	6	19:21	-2	14
9	Windhaag b. Fr.	12	4	1	7	19:27	-8	13
10	Sandl	12	4	1	7	26:36	-10	13
11	Unterweikersdorf	12	3	2	7	18:26	-8	11
12	Leopoldschlag	12	2	4	6	12:19	-7	10
13	Neumarkt i.M.	12	1	2	9	13:35	-22	5

Torschützen 2. Nordmitte		
Anzahl	Spielername	Trefferquote
10 Tore	Petr Simonovsky	10 Tore in 12 Spielen
3 Tore	Michael Leitner	3 Tore in 12 Spielen
2 Tore	Oliver Weidinger	2 Tore in 7 Spielen
1 Tor	Martin Leitner	2 Tore in 3 Spielen
	Florian Staudinger	1 Tor in 9 Spielen
	Mario Grakalic	1 Tor in 9 Spielen
	Stefan Mühlberger	1 Tor in 9 Spielen
	Johannes Punz	1 Tor in 4 Spielen

2015 1B-Mannschaft 2. Nordmitte Reserve								
Rang	Altenberg	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Punkte
1	Rainbach i.M.	12	10	1	1	59:15:00	44	31
2	Altenberg	12	10	1	1	54:12:00	42	31
3	Oberneukirchen	12	8	1	3	32:20:00	12	25
4	Neumarkt i.M.	12	7	1	4	41:21:00	20	22
5	Unterweikersdf.	12	7	0	5	49:27:00	22	21
6	Treffling	12	6	2	4	33:22:00	11	20
7	Reichenau	12	6	2	4	30:19:00	11	20
8	Windhaag b.Fr.	12	6	2	4	29:37:00	-8	20
9	Lichtenberg	12	3	4	5	19:27	-8	13
10	Herzogsdorf/N.	12	2	2	8	09:43	-34	8
11	Alberndorf	12	2	1	9	16:50	-34	7
12	Leopoldschlag	12	1	1	10	07:52	-45	4
13	Sandl	12	1	0	11	12:45	-33	3

Torschützen 2. Nordmitte		
Anzahl	Spielername	Trefferquote
4 Tore	Daniel Walchshofer	4 Tore in 10 Spielen
3 Tore	Markus Speletz	3 Tore in 12 Spielen
	Martin Leitner	3 Tore in 2 Spielen (alle 60 min)
2 Tore	Julian Maurer	2 Tore in 12 Spielen
	Nikolaus Dirnberger	2 Tore in 4 Spielen
1 Tor	Thomas Weberndorfer	1 Tor in 1 Spiel
	Richard Speletz	1 Tor in 12 Spielen
	Florian Koblmüller	1 Tor in 1 Spiel
	Johannes Punz	1 Tor in 9 Spielen



OTTO LEHERMAYR

BÄCKEREI - KONDITOREI - CAFE

4040 Lichtenberg, Am Holzpoldlgut 8, Tel. 07239 - 6209-0, Fax DW 4

Filialen Linz:

Hafnerstraße 14

Südbahnhof, Koje 14

HOLZPOLDL-BROT



Sektion FUSSBALL

Am Freitag den 11.12. war es wieder soweit – Weihnachtsfeier unserer Nachwuchskicker

Heuer ging es wieder in die Soccerfive-Arena nach Linz. Alle Mannschaften von Lichtenberg, angefangen von der U7 bis hin zur U15 fuhren mit den Trainern am frühen Nachmittag in die Arena wo sie auf 3 Feldern spielten. Alle Kinder gaben ihr Bestes – um jedes Tor wurde gefightet.



Nach fast 2,5 Stunden Aktion pur ging es wieder zurück ins Vereinshaus

wo wir in den gemütlichen Teil übergingen.

Martin Durstberger, Leiter des Nachwuchses, ließ das Jahr nochmal Revue passieren, lobte alle Spieler und Trainer und betonte, dass sich das Arbeiten mit den Kids gelohnt hat. Auch Sektionsleiter Johann Durstberger hat allen Kindern für ihre geleisteten Taten gratuliert und sie angespornt auch im nächsten Jahr wieder ihr Bestes zu geben. Gestärkt haben sich die Kinder, Betreuer und Eltern heuer mit leckerer PIZZA, die beim Holzpolld Bäcker mit Unterstützung von Gabi Wakolbinger und Rainer Durstberger zubereitet wurde.



Zum Abschluss das Highlight des Tages: Alle Kinder bekamen das Heurige Weihnachtsgeschenk!



Dafür möchten wir uns bei allen Sponsoren bedanken, die es uns ermöglicht haben, die Kinder des gesamten Nachwuchskaders mit neuen Trainingsanzügen auszustatten.

Marlene Durstberger
DANKE an alle Sponsoren!!!!

SPAR CATERING
GANGLBERGER
 www.ganglberger.eu
 A-4180 Zwettl / Rodl Marktplatz 9 +43(0)7212/6821
 A-4202 Hellmonsödt Marktplatz 13 +43(0)7215/2232

f o t o g r a f i e **e o s**
 Christian Hemmelmeir
 www.eos-fotografie.at
infodata

ING. WOLFGANG SCHNEFLER
 ALUMINIUM BEWEKTER UND GEMEINLICH VERFÜGBARER ADRESSIERUNGSZEICHEN

REMEMBAR



Erinnern sie sich? - „GIS Mann 1994: 3000 Zuschauer feiern Gerhard Zadrobilek und Norbert Domnik“

Das waren die Schlagzeilen der dritten Auflage des Bike & Run in Lichtenberg. Dass diese Veranstaltung im wahrsten Sinne des Wortes ein Renner ist, bewiesen die Teilnehmerzahlen. Es waren trotz Teilnehmerlimit 470 Athleten am Start. Kein Wunder, handelt es sich doch um zwei Disziplinen, die etwas Abwechslung in den Sportalltag bringen und dazu noch den Teamgeist fördern. In der Szene hat es sich längst herumgesprochen, dass es in Lichtenberg bei Linz einen attraktiven Bewerb gibt, der die Stars des Rad- und Laufsports massenweise zu uns zieht. Der Titel „GIS Mann“ ist bereits sehr begehrt, denn jenes Team, das diesen Titel gewinnt, hat immerhin Österreichs beste Athleten aus beiden Lagern bezwungen. Dafür bedarf es einer besonderen Leistung, denn 1994 waren Weltmeister, Europameisterschafts-Medaillengewinner, mehr als 20 Staats- und fast 30 Landesmeister aus verschiedenen Disziplinen des Ausdauersports am Start.

Mehr als 20 Jahre ist es bereits her, dass in Lichtenberg bei einem Bike & Run-Bewerb um den begehrten Titel und die Trophäe „GIS Mann“ Wettkämpfe stattfanden. Das hochkarätige Starterfeld sowie die selektive Streckenführung (mitten durch den Kuhstall) und der einzigartige „Le Mans“-Start hatten ein enormes Medieninteresse. 1995 wurden anlässlich der 40-Jahr-Feier des SVL 40.000 Schilling Preisgeld an die siegreichen Teams vergeben. Der ORF sowie LT1 (mit drei Kamerateams) waren vor Ort, um von diesem Großereignis zu berichten.

Von dieser Zeit habe ich viele Presseberichte gesammelt, die den Zeitgeist von den Veranstaltungen Bike & Run, Silvesterlauf, Drei-Königs-Lauf eingefangen haben. Ich habe mit Unterstützung des SVL die Veröffentlichungsrechte vom ORF und von LT1 für das vorhandene Filmmaterial erworben, digitalisiert und für die Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Zu sehen unter www.franz.helfenschneider.com/sportveranstaltungen-lichtenberg Viel Spaß beim Schauen! Der eine oder andere wird sich nicht wiedererkennen – oder doch?

Franz Helfenschneider



OPTIK am
BINDERMICHL

Optik am Bindermichl e. U.

Am Bindermichl 56 | 4020 Linz
Tel.: +43 (0) 732/34 12 58
office@optikambindermichl.at
www.optikambindermichl.at



Inhaber: Andreas Pelnöcker



Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8:30 - 12:00 und 14:00 - 18:00
Samstag 9:00 - 12:00

Ihr Experte für Versicherung, Vorsorge und Vermögen.

Harald Mayrhofer, Kunden-Center Urfahr

4040 Linz, Freistädter Straße 298, Tel: 05 9009-86254
Mobil: 0664/214 56 26, E-Mail: harald.mayrhofer@allianz.at

Hoffentlich Allianz.

Allianz



Sektion GYMNASTIK

Wir sorgen für Bewegung - Sensationelle Entwicklung der Sektion Gymnastik

Der SVL feiert 2016 sein 60-jähriges Bestandsjubiläum. Die Sektion Gymnastik, die jüngste Sektion im Verein, wurde am 23. November 1996 vom damaligen Vorstand Dr. Alfred Neubauer, Franz Helfenschneider, Kurt Wiesinger und Konsulent Hans Danningger ins Leben gerufen.

Heute, nach 19 Jahren, ist die Sektion Gymnastik mit 550 Mitgliedern die mitgliedersstärkste Sektion im ganzen Verein. Eine Entwicklung, die uns stolz macht.

Mit ihrem umfangreichen Angebot hat die Sektion Gymnastik einen wesentlichen Anteil an der Fitness der Lichtenberger Gemeindeglieder. Unsere Kurse bauen auf funktioneller Bewegung auf und bieten ein breit angelegtes Basistraining. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Beweglichkeit, Kraft, Ausdauer, Kondition, Koordination und Reaktion. Rhythmische Gymnastik und Bodenübungen auf der Matte gehören genauso zu unserem

Programm wie die Verwendung von modernen Trainingsgeräten sowie Entspannung, Spiel und Spaß für alle Altersgruppen. Besonders die Jugend ist uns dabei ein Anliegen – auch hier wurde das Angebot in den vergangenen Jahren stets ausgebaut. Unsere gut ausgebildeten Übungsleiter garantieren einen hohen Leistungsstandard. Der Dank gilt daher allen Trainerinnen und Trainern, sowie den Funktionäreninnen und Funktionären, die am Aufbau und zum Erfolg dieser Sektion beigetragen haben. Seit April 2003 wird die Sektion Gymnastik von Obmann Franz Helfenschneider, Obmann-Stellvertreterinnen Elisabeth Helm und Martina Ziegler, Kassierin Marianne Eidenberger und sportliche Leiterin Elisabeth Eidenberger erfolgreich geführt. Die Schriftführerin Doris Peil wurde 2006 von Gabriele Helfenschneider abgelöst. Erwähnenswert ist,

dass Marianne Eidenberger seit Gründung der Sektion als Funktionärin tätig ist. Mit ihrem Engagement und Einsatz ist sie ein Vorbild für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter und sorgt für Motivation und Zusammenhalt in der Sektion. Danke auch an alle Mitglieder und Kursteilnehmer der Sektion Gymnastik für ihre langjährige Treue. Mit unserem umfangreichen Programm füllen wir Woche für Woche den Turnsaal mit Kindern wie mit Erwachsenen und stoßen so immer öfter an räumliche Grenzen. Ich bin aber zuversichtlich, dass unsere Frau Bürgermeister und der Gemeinderat bei den nächsten baulichen Planungen diesem positiven Trend gerecht werden und mehr Platz für unsere Geräte und Aktivitäten schaffen werden, da sich immer mehr Lichtenberger sportlich betätigen wollen.

Obmann
Franz Helfenschneider

Aktuell! Erfolge der Lichtenberger Sporttalente



Foto: Johanna Birnbaum

Großer Erfolg für den Lichtenberger GERD KRAGL!

Der Eishockey Nationalteamspieler sorgt mit seinen Kollegen bei der U20 Eishockey WM in Wien nach Siegen über Norwegen und dem historischen Sieg über unseren Nachbarn Deutschland (es war der erste Erfolg gegen die deutschen Alterskollegen) wie auch über Italien, für Aufsehen. Der 2. Platz ist somit

fix, theoretisch ist auch noch der 1. Platz und Aufstieg in die Top-Division (das sind die 10 besten Nationen wie Kanada, USA, Russland, Schweden,...) möglich.

Der Sportverein Lichtenberg gratuliert Gerd KRAGL zu diesem tollen Erfolg und wünscht ein gutes Abschneiden bei den restlichen Spielen.



Ebenso erfolgreich unterwegs ist der **Lichtenberger NIKLAS PEIL im Skilanglauf** bei den Internationalen FIS Wettkämpfen und AUSTRIACUP in Seefeld. Niklas gewann mit ordentlichem Vorsprung auf seine Konkurrenten Severin

Mulz aus Deutschland (8 Sekunden) sowie Florian Windbichler (22 Sekunden/TIR).

Wir drücken weiterhin die Daumen und wünschen alles Gute und gratulieren herzlich zu diesem tollen Ergebnis.

Franz Helfenschneider

Die neue Boulderwand ist eine weitere Bereicherung in unserem Sportangebot!



Durch die Vielfalt der Bewegungsmöglichkeiten eignet sich Klettern (Bouldern) hervorragend zur Verbesserung bzw. Schulung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten. Dies gilt für Jugendliche genauso wie für Erwachsene. Die von der Gemeinde mit finanzieller Unterstützung des Sportvereines und der Sektion Gymnastik angeschaffte Kletterwand wurde von den Kindern gleich nach Fertigstellung getestet und mit viel Freude angenommen.



Bike- und Vitalwochenende 2016

TERMIN: 13. - 16. März 2016

Nach Wagrain, St. Johann im Pongau und St. Margarethen im Lungau führt uns die Reise nächstes Jahr in das Bike- und Wanderparadies Leogang im Pinzgau.

Wir haben für euch das schöne Hotel Leonhard (www.hotel-leonhard.at) in Leogang ausgesucht, das mit einem schönen, großen Wellnessbereich, neu eingerichteten Zimmern, gutem Essen und der Nähe zur Asitzbahn auf uns wartet. Der lukrative Preis von 65 Euro pro Person und Nacht im Doppelzimmer beinhaltet Halbpension mit 4-Gang-Wahlmenü und die Löwenalpcard mit täglich einer freien Berg- und Talfahrt mit ausgewählten Bergbahnen. Einzelzimmer zum Preis von 80 Euro; Hunde gegen Gebühr erlaubt. Wir haben bereits drei Touren zwischen zwei und vier Stunden erwandert und waren von dem wunderbaren Panorama und der guten Beschilderung begeistert. Auch für die Biker werden wir noch tolle Touren zusammenstellen.

Anmeldungen werden ab sofort bis spätestens ein Monat vor Anreise unter franz@helfenschneider.com entgegengenommen. Da wir nur ein begrenztes Kontingent zur Verfügung haben, empfehlen wir rasche Anmeldung.

Für das Team der Sektion Gymnastik
Franz und Gabriele Helfenschneider





Sektion STOCKSPORT

Sommersaisonabschluss der Sektion Stocksport – 10. und letzte Runde der Sommermeisterschaft

Am 19. September 2015 wurde die 10. und zugleich letzte Runde unserer internen Sommermeisterschaft ausgetragen. Spannung war in der Gruppe A angesagt. Kastner Pepi mit seinem Team lag nur einen Zähler vor der Mannschaft Feldweber Gerhard in Führung. Aber auch bei den hinteren Rängen waren die Positionen noch nicht fix bezogen. Und die Spannung blieb bis zum letzten Spiel ja sogar bis zum letzten Versuch. Am Ende erreichten die beiden Führenden an diesem Tag jeweils 8 Punkte und somit sicherte sich das Team von Kastner Pepi mit einem Punkt Vorsprung den Titel in der Gruppe A. Das Team von Hermann Peherstorfer lag nach neun Runden am Tabellenende. Mit 9 Punkten in der letzten Runde machten sie einen Sprung auf Rang 6 und gaben die Rote Laterne an das Team von Andi Kogler ab. In der Gruppe B spielten die Mannen von Kurt Koblmüller das gesamte Jahr über konstant und sicherten sich somit verdient die Meisterschale in der Gruppe B. Hier überraschten die Damen von Vroni Koll. Mit sehr starken Leistungen in den letzten Runden schafften sie den Sprung auf den zweiten Tabellenrang. Die gesamte Ergebnisliste finden sie auf der SVL Homepage.

Saisonrückblick der Sektion Stocksport mit Neuwahl der Sektionsleitung

Verbunden mit der letzten Runde präsentierte die Sektionsleitung einen Rückblick des Sportjahres 2014/2015. Neben den 15 Mannschaften durfte ich Frau Bürgermeisterin Daniela Durstberger und Vizebürgermeister Franz Steinberger sowie Sportvereinsobmann Walter Hofbauer begrüßen. Nachdem Martin Schurm bereits im Sommer

angedeutet hat, sich auf Grund der vielen Arbeit im Betrieb aus der Sektionsleitung zurückziehen zu wollen, war ich gezwungen einen Schriftführer zu suchen. Nach einigen Gesprächen gelang es mir Josef Stoiber – er ist seit einem Jahr bei uns im Verein bzw. in der Sektion – zu motivieren und er sagte mir seine Mitarbeit zu.

Kurt Wiesinger fungierte wie die Jahre zuvor auch als Wahlleiter. Nachdem kein neuer Wahlvorschlag einging, wurde der bisherige Sektionsvorstand wieder für zwei Jahre gewählt. Neu - anstelle von Martin Schurm wurde eben Josef Stoiber als Schriftführer bestellt. Josef wird neben der Schriftführertätigkeit auch die Homepage der Sektion betreuen.

In dem kurzen Bericht über die Turniere und Meisterschaften der abgelaufenen Saison wurde sehr deutlich, dass die Sektion sportlich sehr erfolgreich war. Bei den insgesamt 84 Starts (Turniere und Meisterschaften) unserer Mannschaften klassierten wir uns 34 Mal am Podest. Der sportlich wertvollste Erfolg war mit Sicherheit der dritte Rang der Herrenmannschaft. Erster bei der Bundesliga in Wang, womit der Wiederaufstieg in die Staatsliga gelang.



Diese Erfolge und die geleistete Arbeit in der Sektion würdigten sowohl Obmann Walter Hofbauer als auch Frau Bürgermeisterin Daniela Durstberger in ihren Begrüßungsworten.

Weihnachtsfeier mit den Arbeitsbienen der Sektion.

Als kleines Dankeschön lud die Sektion die vielen fleißigen Arbeitsbienen am 7.12.2015 zu einem netten Abend in das neueröffnete Gasthaus Reisinger ein. Küchenchef Harald Kitzmüller überraschte uns mit einem herzhaften Forellenfilet auf Risotto und knackigem Gemüse bzw. knusprigen Backhendl auf Salat gebettet. Als Dessert servierte er uns feinste Nugatknödel mit Früchten. Mit einem Glas Wein ließen wir den Abend ausklingen.

Stockbahnen nach 20 Jahren neu beschichtet.

Die nahezu 20 Jahre haben so ihre Spuren hinterlassen, daher war eine Sanierung der 7 Bahnen unumgänglich. Auf Grund der baulichen Gegebenheit der Halle ist eine Sanierung mit großen Baumaschinen nicht möglich.

Wir haben im Vorfeld einige Möglichkeiten diskutiert und uns auch Hallen Beläge angesehen. Letztendlich haben wir uns für eine Beschichtung mit „Bahnfix“ entschieden. Die Firma „Stockbahn“ hat Ende September die Arbeiten zu unserer vollsten Zufriedenheit ausgeführt. Die Kosten der Sanierung belastet das Budget der Sektion enorm. Um das etwas Abfedern zu können, bieten wir interessierten Unternehmern die Möglichkeit einer Werbung direkt vor einer Bahn.





Die wahrscheinlich erfolgreichste Saison in der Geschichte der Sektion zeichnet sich ab.

Den Anfang machten die Senioren am 28.10.2015. Nach einem etwas verhaltenen Start – gleich die beiden ersten Spiele gingen verloren - steigerten sie sich, gaben in der Folge kein Spiel mehr ab und gewannen die Bezirksmeisterschaft der Klasse Senioren Ü 50. Als Spieler am Start waren Gerhard Feldweber, Otmar Dannerer, Koll Leo und Josef Ratzenböck. Die Herrenmannschaft eins mit Mannschaftsführer Josef Wakolbinger, Klaus Traxler, Hansi Hager und Christian Schinkinger gewannen am 30.10.2015 den Saisonauftakt in der Eishalle Peurbach. Mit nur einer Niederlage und einem Remis gelang ein toller Start in die Bundesligasaison.

Der Zielbewerb ist seit Jahren ein Bewerb wo mit Lichtenbergs Sportlern zu rechnen ist. An dieser Tatsache änderte sich auch 2015 nichts. Margit Traxler gewann am 15. November in der Eishalle Marchtrenk die Landesmeisterschaft der Damen und qualifizierte sich damit für die Staatsmeisterschaft. Koll Vroni klassierte sich in dem starken Feld auf Rang 10, womit sie den Klassenerhalt schaffte. Im Seniorinnenbewerb reichte es für die Ränge 5 – Koll Vroni – und Rang 6 für Margit Traxler.

Gleich drei Mannschaften stellte unser Verein bei der Bezirksmeisterschaft der Herren, die am 21.11. 2015 in der Eishalle Linz ausgetragen wurde. Die Herrenmannschaft 2 mit Martin Hinterhölzl, Andi Maurer, Christoph Wakolbinger und Ernst Krügl – alles Spieler die sich bereits in höheren Spielklassen bewiesen haben – setzten sich hier knapp gegenüber der Herrenmannschaft 4 in der Besetzung mit Gerhard Feldweber, Leo Koll, Franz Hochreiter und Josef Ratzenböck durch. Beide Teams

verloren jeweils nur ein Spiel und belegten die Ränge 1 und 2 und schafften somit den Aufstieg in die nächst höhere Spielklasse. Die dritte Mannschaft mit Erwin Pany, Josef Kastner, Hermann Peherstorfer, Andi Willnauer und Sepp Stoiber belegten den 6. Rang.

Am 28. November 2015 kam es zum nächsten Kräftenessen in der Klasse Senioren Ü50. Die Region Mitte/Ost stand in Traun am Programm. Lichtenberg 1 in der Besetzung Hansi Hager, Sepp Peherstorfer, Ernst Krügl und Johann Kastner – der für den verletzten Mannschaftsführer Josef Wakolbinger mehr als nur ein Ersatz war – gingen als verdienter Sieger von der Eisfläche. Dieser Sieg war dennoch teuer erkauft. Sepp Peherstorfer agierte bei einem Versuch so unglücklich und verletzte sich derart stark, dass eine zweiwöchige Pause unausbleiblich war. Aufgrund dieses neuerlichen Ausfalles musste die Mannschaft auf den Aufstieg verzichten. Die zweier Senioren kamen an diesen Tag mit den schwierigen Eisverhältnissen nicht zurecht, schafften aber mit Rang 8 den Klassenerhalt.

Am 29. November 2015 ging in der Eishalle Marchtrenk die Mixed Region Mitte/Ost über die Bühne. Lichtenberg in der Besetzung Karin Kehrer, Martina Asanger, Andi Maurer und Christian Schinkinger trug in der spannenden Meisterschaft den Sieg davon.

Die Eishalle Marchtrenk – ein guter Boden für Lichtenberg – war am 5.12.2015 als Austragungsort für die Region der Herren nominiert. Lichtenberg 2 mit Martin Hinterhölzl, Andi Maurer, Christoph Wakolbinger und Johann Kastner – er ersetzte Ernst Krügl – sowie Ersatzmann Manfred Schirfeneder, gaben sich auch in diesem Bewerb keine Blöße. Sie schafften mit Rang 2 den Aufstieg in die Oberliga. Der zweiten

Lichtenberger Mannschaft fehlte an diesem Tag der etatmäßige Einser Stockschütze Josef Ratzenböck sehr. Mit Rang 13 wurde der Klassenerhalt leider verfehlt.

Das dritte Adventwochenende meinte es nochmals so richtig gut für unsere Sektion.

Die Herrenoberliga stand in der Eishalle Linz am 12.12.2015 am Programm. Top motiviert gingen Martin Hinterhölzl, Andi Maurer, Christoph Wakolbinger und Ernst Krügl sowie Ersatzspieler Johann Kastner ans Werk. Von Beginn an war klar, Lichtenberg spielt um den Aufstieg in die Landesmeisterschaft mit. Ein in Höchstform spielender Martin Hinterhölzl riss seine Teamkollegen förmlich mit und schaffte mit dem dritten Gesamtrang in dem mit 15 Mannschaften starken Teilnehmerfeld den Aufstieg in die Landesmeisterschaft.



Am Tag darauf war Marchtrenk Schauplatz einer Oberliga – die Oberliga Mitte/Ost stand am Programm. Und wider war Lichtenberg im Spitzenfeld vertreten. Karin Kehrer, Maria Weberndorfer, Andi Maurer und Christian Schinkinger machten die Meisterschaft richtig spannend. Mit zwei Siegen in den letzten beiden Runden wurde das Ergebnis so richtig auf den Kopf gestellt. Die bis dahin im Spitzenfeld gelegenen Mannschaften schwächelten, wodurch unser Team noch der Sprung auf Rang 2 gelang. Diese Leistung wurde mit dem Aufstieg in die Landesmeisterschaft belohnt.

Josef Wakolbinger



Sponsoren



**MICHAEL
EIDENBERGER
SCHLOSSEREI**

schmiedgraben 11
4040 lichtenberg
telefon 07239 . 6247
fax 07239 . 6247 - 4
office@schlosserei-eidenberger.at



Int. Transporte - Lagerlogistik

4020 Linz, Estermannstr. 8b
Telefon 0732 / 77 02 11

zuverlässig - persönlich - kompetent

www.koblmueeller.at



HOLZPOLDL & FEHRER
Landgasthaus

gerhard und berta fehrer
am holzpoldlgut 2 . a-4040 lichtenberg
phone 07239.6225 . fax -4
www.holzpoldl.at . office@holzpoldl.at

*Landgasthof
Alpenblick
Seminarhotel*



*Familie
Kurt Raml*

*Rohrach 8
4202 Kirchschlag bei Linz
Tel. 0 72 15 / 22 48
Fax 0 72 15 / 22 48 -6*

**MÜHL
VIERTEL**
Das merk-würdige Land!

**Frisiersalon
Leopoldine Radler**

A-4201 Gramastetten
Tel. (07239) 86 00

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen

Di - Do 8.30 - 18.00

Fr 8.00 - 19.00

Sa 7.30 - 12.00 Uhr



Gute Küche und
gepflegte Getränke im

Weinspezialitäten

**Gasthaus zum
Schmiedgraben**



Renate und Andreas BACHLECHNER
4040 Lichtenberg, Schmiedgraben 13
Tel. 07239 / 6218, Fax Tel. 07239 / 6218-10

Rudolf Mautner
Milchtransport
Schwimmbadbefüllungen



Hametnerstraße 3
4040 Lichtenberg

Tel. 07239 / 6435
0664 / 1808656
mautnermilchtrans@aon.at

Agieren statt Reagieren



Schärfen Sie
Ihr Profil mit
Imagewerbung!

Monika Ratzenböck - Public Relations Beraterin

Agentur Strategische Öffentlichkeitsarbeit
PR- und Werbeagentur

Wohnpark 3, 4040 Lichtenberg
Mobil: +43 (0)676 60 44 123
Tel.: +43 (0)732 27 37 37
www.monika-ratzenboeck.at



2WEI STEIN
CAFE . BAR . LICHTENBERG



**Hier könnte Ihr
INSERAT stehen!**

Erscheinung: 4x jährlich / 4-färbig
Auflage 1700 Stk.

Inseratpreise pro Jahr:

Größe 60x50 mm € 130

Größe 90x64 mm € 180

Größe 185x50 mm € 220

Die Preise gelten für 4 Einschaltungen jährlich!
Zwischen- und Sondergrößen auf Anfrage!



DURSTBERGER
J U W E L I E R

4040 Linz, Hauptstr. 39
Tel: 0732-73 14 04

4020 Linz, Landstr. 46
Tel. 0732-77 15 21

a167 L / a168 S
evil eye halfrim pro



support your vision
adidas.com/eyewear



Radiologie West
Dr. Haudum
Schiffmannstr 7
4020 Linz öd
0732 384047



Röntgen
Ultraschall
Mammographie
Knochendichte
Videokinematographie

Lagerhaus
Urfaehr und Umgebung eGen
Filiale Lichtenberg
Pöstlingberstraße 1
Tel.: 0 72 39 / 62 45
e-mail: josef.koenigstorfer@urfaehr.rlh.at
www.lagerhaus.at

WEINHAUS
WAKOLBINGER
qualität. service. familie.
Am Holzpoldlgut 14
4040 Lichtenberg
07239.6228
weinhaus@wakolbinger.at
www.wakolbinger.at

Nah&Frisch Harald Lackinger - Lichtenberg



**Ihr Nahversorger
mit dem gewissen Extra!**

**Das Nah&Frisch-Team freut
sich auf Ihren Einkauf!**

Gisstrasse 2
A-4040 Lichtenberg
Tel.+Fax 07239/6042

spot
Die Elektro-
tankstelle von
Elsta Mosdorfer

ELSTA
MOSDORFER
KNILL GRUPPE

INNOVATIONS BY ELSTA MOSDORFER
www.elsta.com

KNILL GRUPPE

MEINHART
Der Spezialist für
Kabel und Leitungen

Meinhart Kabel Österreich GmbH
Westbahnstraße 6
A-4490 St. Florian
Tel: +43 7224 690-0
Fax: +43 7224 690-610
Email: info@meinhart.at

Meinhart Kabel Deutschland GmbH
Spitalstrasse 3
D-91315 Höchststadt a. d. Aisch
Tel: +49 9193 508744-0
Fax: +49 9193 508744-728
Email: info@meinhartkabel.com

MEINHART

PFISTERER



Verbindungen, die die Welt bewegen.

Kontakttechnik für die Energieversorgung von heute und morgen.
PFISTERER Ges.m.b.H., Augasse 17, 1090 Wien
www.pfisterer.at | info@pfisterer.at

THE POWER CONNECTION



PLANUNG-BAULEITUNG-TRANSPORTE

4040 Lichtenberg, Gewerbezeile 3
Tel.: 07239/7060 Email.: info@bichlerbau.at

www.bichlerbau.at

Versicherungen ♦ Pensionsvorsorge ♦ Finanzierungen

Manfred Walchshofer

Mobil 0699 / 18 333 541
m.walchshofer@donauversicherung.at

Büro: Pöstlingbergstr. 54, 4040 Lichtenberg
Fax 050 330 99 79611
Termin nach Vereinbarung



Tyco Electronics -
wir haben einen neuen Firmennamen:

TE Connectivity



Der Wechsel erfolgte deshalb, weil der neue Name unsere Produkte und Leistungen viel besser widerspiegelt.

TE steht für unsere starke Vergangenheit, **Connectivity**, weil sich bei uns alles um Verbindungen dreht.

Der Bereich Energietechnik (Energy Division) nennt sich jetzt **TE Energy**. Weiterhin bleiben wir für Sie:

Ihr zuverlässiger und innovativer Partner für Lösungen in den Bereichen Nieder-, Mittel- und Hochspannung.



TE (Logo) und TE Connectivity sind Marken.

GLS

BAU UND MONTAGE G.M.B.H.

Gesellschaft für	Kabelbau
Leitungs- und	Kanalbau
Sonderbau	Pipelinebau
	Freileitungsbau
Projektierung und	Abbrucharbeiten
Ausführung	Wasserleitungsbau
sämtlicher	
Baumeisterarbeiten	Seeleitungs- und
und Bauberatung	Dükerbau

GLS Bau und Montage G.m.b.H
A-4320 Perg/OÖ, Weinzierl-Süd 3
Tel. +43/72 62/57321-0
Fax +43/72 62/57321-10
e-Mail: office@gls.at

Innovation am Bau

Gabriele Korlath

Bezirksdirektorin
geprüfte Vermögensberaterin

0664/251 64 43

gabriele.korlath@wuestenrot.at

**Wir bieten Ihnen Gesamtlösungen
für alle Lebenslagen.**

wüstenrot

FINANZIEREN | VORSORGEN | VERSICHERN

*Zukunftsvisionen.
Innovation.
Dynamik.
Seit 1890.*



**Vertrauen und
Kompetenz
seit 125 Jahren!**



**Raiffeisenbank
Gramastetten-Herzogsdorf**

Meine Bank

KASTNER
BAGGERUNGEN KG

Kastnerstraße 56
4040 Lichtenberg
Tel.: 07239 / 63 53
Mobil 0664 / 110 52 07
Mail: jo.kastner@aon.at

Versicherungsbüro

Markus Wiesinger, MBA

Akad. Vers. Kfm./Akad. Finanzmanager

Mobil: 0676-5264855

Büro: Mo.- Do. 08:00 bis 10:30

Tel.: 07239-6350

Fax: 07239-6350-4

Am Holzpoldgut 11, 4040 Lichtenberg

**Tradition
hat Zukunft.**

Handwerk mit Qualität. Seit 1867.

MEISTERBETRIEB für HOLZDESIGN
LINDENBERGER

Schmiedgraben 7, 4040 Lichtenberg/Linz, T 07239/6217, F 07239/6217-8, www.lindenberger.co.at



**Mein Leben!
Mein Hören!
Mein Sprachverstehen!**



waldstein
Faszination Hören

SORGEN SIE VOR!

Nehmen Sie sich Zeit für eine kostenlose Hörmessung!

Ein kleiner Selbsttest: WIE GUT HÖRE ICH?

- 1.) Haben Sie den Eindruck, dass Ihre Gesprächspartner undeutlich sprechen? Ja Nein
- 2.) Haben Sie Schwierigkeiten, zu unterscheiden, woher ein Geräusch kommt, oder von welcher Seite Sie angesprochen werden? Ja Nein
- 3.) Hören Sie das Summen einer Mücke, das Zirpen einer Grille oder das Zwitschern der Vögel nicht mehr? Ja Nein
- 4.) Werden Sie von herannahenden Fahrzeugen überrascht? Ja Nein
- 5.) Hören Sie nach Konzerten ein Rauschen oder Pfeifen im Ohr? Ja Nein

Falls Sie mehrere Fragen mit „JA“ beantwortet haben, sollten Sie unbedingt eine genaue Hörmessung bei uns oder Ihrem HNO-Facharzt durchführen lassen.

Ist eine Hörminderung im Sprachbereich vorhanden, kann mit einem Hörgerät Abhilfe geschaffen werden.

**Wir freuen uns,
Ihnen zu besserer Lebensqualität
verhelfen zu können!**



- Kostenlose Hörmessung
- Ausführliche Beratung
- 4 Wochen Probe tragen
- Maßgefertigter Gehörschutz
- Rasches Service
- Direkte Kassenabrechnung

Waldstein Hörgeräte OG

A-4020 Linz, Mozartstr. 7 (ATRIUM City Center), Tel. 0732 / 78 32 33
A-4020 Linz, Am Bindermichl 56, Tel. 0699 / 190 11 965
A-4201 Gramastetten, Marktstr. 32, Tel. 0699 / 190 11 965
imohr@waldstein.at · www.faszination-hoeren.at



Leopold Koll ist am 30. Oktober 2015 im 75. Lebensjahr verstorben. Für die meisten Gleichaltrigen war er der „Lexn Pold“. Als es damals (1964) galt, das Fußballklubhaus in Altlichtenberg zu errichten, war Leo Koll ein eifriger Mitgestalter. Wir bedanken uns bei ihm für die Hilfsbereitschaft und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Die damaligen Baumeister: Sepp Durstberger, Leo Plöderl, Fred Stadler, Richard Berger, Leo Koll und Hans Putschögl.

H. Danninger

Wir gratulieren

Zu runden beziehungsweise zu „halbrunden“ Geburtstagen: (ab 50)

Gertraud Wakolbinger
 Franz Klinger
 Hermann Kogler
 Heidrun Suwa
 Manfred Suwa
 Alois Elmer
 Hans Riedl
 Magdalena Deibl
 Leopold Füreder
 Karl Leitner
 Ing. Rudolf Abel
 Dr. Rosemarie Brunnthaler
 Hans Danninger
 Gertrudis Vermeiren-Kriechmayr
 Ing. Gottfried Außerwöger
 Eveline Bernard
 Mag. Günther Erhartmaier
 Mag. Josef Oberneder
 Mag. Ilse Schneckenleithner
 Mag. Marianne Sinnhuber
 Ursula Steinberger
 Mag. Robert Fiechtl
 Markus Fölser
 Heidi Füreder
 Heinz-Peter Haselbauer
 Gunter Labner
 Günther Pfenig
 Roswitha Plöderl
 Christine Rechberger
 Manfred Winter

Wir gratulieren:

Dr. Jutta und Dr. Albert Handlbauer zu ihrem Sohn Felix
 Doris und Bernhard Wurm zu ihrer Tochter Nina
 Mag. Magdalena HEINZ und ihrem Alexander zur Geburt ihres Sohnes Valentin
 Lukas und Carola Putschögl zur Geburt ihres Sohnes Ben

Martin Hinterhölzl und seiner Sandra zur Vermählung. Viele glückliche gemeinsame Jahre!

Wir trauern um:

Franz Moisl



Wir bedanken uns bei allen Gästen und vor allem auch bei allen Vorstands- und Sektionsmitgliedern, die die Weinbar organisiert haben und den Besuchern mit stimmungsvoller Musik und guten Weinen einen unvergesslichen Adventmarkt geboten haben. Besonderen Dank wollen wir auch dem Organisationsteam des ersten Lichtenberger Advents, unter der Leitung von Melanie Wöss, aussprechen. Wir sind auch nächstes Jahr gerne wieder mit dabei und werden uns für unsere Gäste wieder mit edlen Tröpfchen vom Weinhaus WAKOLBINGER rüsten. Anbei wollen wir Ihnen ein paar Impressionen des Adventmarktes 2015 präsentieren!

Judith Willnauer MBA



Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **SPORT REPORT** 1/2016 ist der **15. Februar 2016**

Informationen, Bildmaterial und Berichte bitte an:
sportreport@sv-lichtenberg.at

HOLZHAIDER

GEPLANTES BAUEN

4271 St. Oswald/Fr. . Wartberg 1 . Tel. 07945-7208

4240 Freistadt . Zaglaustraße 8 . Tel. 07942-73905 . office@holzhaider.at

Unser Baukonzept www.einsteinhaus.at



TECTRA-METALL

TECTRA-Metall GmbH
Derfflingerstrasse 20, A-4020 Linz

 Metalltechnik

geschaeftsleitung@tectra-metall.at
www.tectra-metall.at


Rowenta **TEFAL** **bodum**
KRUPS **Saeco**

KLEINGERÄTE SERVICE

HÖNEGGER GesmbH

Schubertstraße 38, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 664485, Fax 0732 / 664485-6
E-Mail: service@hoenegger.at
Öffnungszeiten: Mo-Do: 8-12 und 13-17 Uhr, Fr 8-12 Uhr


BIELMEIER KOMFORT FÜR JEDE JAHRESZEIT
Niifisk Advance
Moulinex **ritter** **SPIDEM** **AEG**
GAGGIA Staubsaugerbeutel für alle Marken **Electrolux** Ersatzteile & Zubehör



Raiffeisenbank Gramastetten-Herzogsdorf
Meine Bank

Aus unserem Leitbild:
Unsere Kunden schätzen unsere Qualität als Hausbank und Immobilienunternehmen vor Ort.

www.rb-gramastetten.at



Panoramastüberl
JAUSENSTATION & BAUERNHOFCAFE

Andrea Samuel
Osbergerweg 4
4040 Lichtenberg

Telefon: 0650 / 344 84 62

Öffnungszeiten:
Fr, Sa, Mo, Di, 14 – 22 Uhr
Sonntag ab Mittag geöffnet



www.panoramastueberl-lichtenberg.at

P.b.b.

Österreichische Post AG/Sponsoring.Post GZ 02Z030963

Benachrichtigungspostamt 4040 Linz, Erscheinungsort Lichtenberg, Eigentümer, Herausgeber, Verleger: ASVÖ Sportverein Lichtenberg F.d.l.v.: Ing. Walter Hofbauer, Layout & Design: Judith Willnauer MBA, beide 4040 Lichtenberg, Am Reisingergut 8, Tel. (07239) 5271

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber und die Adresse der Redaktion sind im Impressum angeführt. Die Zeitung "Sport Report" erscheint mindestens einmal vierteljährlich. Sie wird an Mitglieder und Interessenten kostenlos abgegeben. Die Zeitung "Sport Report" ist ein Informationsblatt für die Mitglieder des SV Lichtenberg und die Interessenten, in dem Anregungen zur aktiven Sportausübung gegeben, Termine für den Meisterschaftsbetrieb verlaublich werden und zu Aktivitäten bei den Veranstaltungen aufgerufen und über Veranstaltungen und Erfolge des Vereines berichtet wird. Ziel und Zweck ist, die sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu fördern und den Körper durch die Sportausübung gesund zu erhalten. Obmann Ing. Walter Hofbauer, Obm.Stv. Christian Sengstbratl, Schriftführerin Judith Willnauer MBA, Kassier Kurt Wiesinger

Bei Unzustellbarkeit bitte an: SVL, Am Reisingergut 8, 4040 Lichtenberg